

Zauberhafte Weihnachtswerkstatt im AWO Familienzentrum – Weihnachtstheater, Gospelchor und weihnachtliche Bastelaktivitäten begeistern

Trotz der vielen Weihnachtsmärkte in der Region, Weihnachtsfeiern in Betrieben, Unternehmen und Vereinen erfreute sich die traditionelle Weihnachtswerkstatt des AWO Familienzentrums am vergangenen Freitagabend großen Zuspruchs.

Diesen hatte sich das engagierte Mitarbeiterteam auch redlich verdient. Für das Weihnachtstheater, das alljährlich von einem Ensemble des Mitarbeiterteams aufgeführt wird, wurde mit dem Gesamtteam tags zuvor der Turnraum in ein traumhaftes Bühnenbild verwandelt. Davor hatten regelmäßige Proben stattgefunden für ein Theaterstück das aus der Feder einer der Schauspieler kam. Große Augen und Ohren machten die kleinen und großen Besucher schon bei der ersten voll besetzten Vorführung, die kurz nach 17 Uhr begann und neben besinnlichem vor allem für viel Spaß sorgte. Um dem großen Andrang zu entsprechen gab es gegen 18.15 Uhr eine zweite Vorstellung.

Großer Aufwand wurde vom Mitarbeiterteam und Eltern aber auch in der Diele des Familienzentrums betrieben. Diese wurde vor Beginn der Weihnachtswerkstatt von den Kindergarderoben komplett leergeräumt, um dem bekannten Mannheimer Gospelchor „Joyful Voices“, der für ein Gastspiel engagiert werden konnte, eine Bühne zu bieten. Unmittelbar nach der ersten Theatervorstellung verbreitete der Chor in der sich rasch füllenden Diele mit bekannten Songs, wie „Going to Bethlehem“, „Where are you Christmas“, „Gloria“, „A Wonderful Christmastime“ eine zauberhafte Weihnachtsatmosphäre, die auch die Gäste erreichte, die sich aufgrund der Bastelaktivitäten in den benachbarten Räumlichkeiten, zunächst nicht in der Diele einfinden konnten.

Das Angebot an Bastelaktivitäten war überwältigend und wurde von den Besuchern dankbar angenommen. Teilweise bildeten sich lange Warteschlangen. Der Kreativität waren dabei keine Grenzen gesetzt. So wurden in einem Zimmer Weihnachtsgeschenke aus Lebensmitteln kreiert, im nächsten konnten Weihnachtsbücher gefaltet werden, eine Tür weiter wurden Kerzen kunstvoll verziert und in drei weiteren Zimmern wurden Teelichtgläser weihnachtlich verziert, Weihnachtskarten gebastelt bzw. Weihnachtskugeln bemalt. Wen es lieber an die frische Luft zog, der konnte im weihnachtlich beleuchteten Außengelände bei Lagerfeuer Weihnachtssterne aus Holz gestalten.

Der Förderverein des Familienzentrums bereicherte die Weihnachtswerkstatt mit kunstvollem Kinderschminken und einem Popcornstand. Letzterer bereicherte gemeinsam mit der nebenan stattfindenden Weihnachtsbäckerei, in der Waffeln gebacken wurden, neben dem Geschmacksinn auch den Geruchssinn mit weihnachtlichen Impressionen.

Natürlich war auch darüber hinaus für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt. Für den großen Hunger gab es im Außengelände eine Flammkuchenbäckerei, deren Stehtische gemeinsam mit dem Glühweinstand, an dem es auch Kaltgetränke gab, immer gut besetzt waren.